



Verein Know-Now schafft Chancengleichheit, Chrummacher 3, 3202 Frauenkappelen

Infoblatt

Problematik

Doppelt benachteiligt ist im Bildungsbereich, wer in bescheidenen finanziellen Verhältnissen aufwacht. Einerseits fehlen die finanziellen Mittel, um bei schulischen Defiziten individuelle Unterstützung neben der Schule zu beziehen. Andererseits ist statistisch erwiesen, dass in einem Haushalt mit wenig finanziellen Mitteln das Bildungsniveau der Eltern dementsprechend tief ist.

Angebot

Der Verein „Know-Now schafft Chancengleichheit“ bietet deshalb Kindern und Jugendlichen aus schwierigen finanziellen Verhältnissen Unterstützung in Form von sogenannten Nachhilfestipendien. Alle klassischen Schulfächer werden abgedeckt. Ein Unterstützungszyklus beinhaltet 20 Lektionen à 55 Minuten. Eine Verlängerung ist möglich. Um die Motivation und Wertschätzung des Schülers zu erhöhen, trägt dieser einen kleinen Selbstbehalt von 10.-/Lektion. Die Lehrpersonen sind überwiegend Studierende, welche bereits über viel Nachhilfeeerfahrung verfügen und sich in der Regel durch ihre qualitativ hochstehende Arbeit beim Nachhilfeportal Know-Now hervorgetan haben. Sie tätigen selber eine Arbeitskraftspende für den Verein, indem sie den Unterricht für einen symbolischen Lohn erteilen.

Exkurs: Know-Now AG

Die Know-Now AG ist Initiatorin des Vereines. Sie betreibt ein Nachhilfeportal seit 2003 und beschäftigt mittlerweile rund 300 Studierende als Lehrpersonen in den Kantonen Zürich, Bern, Basel, Luzern und St.Gallen. Die nicht gewinnorientierte Know-Now AG hat durch ihren Einsatz bereits einen wichtigen Schritt in Richtung Chancengleichheit getätigt, indem sie die bewusst die Preise tief hält.

Ablauf

Als erster Schritt erfolgt eine finanzielle Prüfung: Wer Sozialhilfe bezieht, erfüllt die finanziellen Voraussetzungen bereits. Wer keine Sozialhilfe bezieht, ist von der Unterstützung aber nicht ausgeschlossen: hier benötigen wir die Steuerelemente zur Prüfung der finanziellen Verhältnisse.

Der zweite Schritt besteht in einem Motivationsgespräch: Prüfung der Motivation des Schülers, noch genaueres Abklären des Bedürfnisses, Herstellen von Verbindlichkeit.

Kontaktnahme durch SchülerInnen / Eltern

Anmeldeformular (www.chancengleichheit.ch) oder telefonisch unter 078 824 12 92.

Nach der ersten Kontaktnahme erhält der Schüler bzw. seine Familie einen Brief mit Anmeldeformular zugeschickt. Dieses muss ausgefüllt und zusammen mit den erforderlichen (im

Brief genannten) finanziellen Dokumente an den Verein gesandt werden. Nach Prüfung derselben lädt der Verein den Schüler zum Motivationsgespräch ein. Danach kann die Unterstützung starten.

Oben beschriebener Weg kann auch abgekürzt werden, indem der Schüler, seine Familie oder auch eine externe Person direkt als 1. Schritt das Anmeldeformular und die erforderlichen Dokumente an den Verein sendet. Um dies zu ermöglichen, findet sich der entsprechende Brief in der Beilage dieses Schreibens.

Postadresse:

Verein Know-Now schafft Chancengleichheit, Chrummacher 3, 3202 Frauenkappelen.

Geschichte, Stand der Dinge

Der Verein wurde anfangs 2010 gegründet und ist steuerbefreit aufgrund von Gemeinnützigkeit. Das Team, das den Verein seither aufbaut, besteht aus Studierenden und ehemaligen Studierenden. Sie waren und sind alle ehrenamtlich tätig. Da Grossspenden generiert werden konnten, kann der Verein nebst den bisher und aktuell unterstützten SchülerInnen viele weitere Nachhilfestipendien vergeben. Der Fokus der Vereinsarbeit liegt daher zurzeit auf der Steigerung des Bekanntheitsgrades des Vereins, um so die Zielgruppe erreichen zu können.

Ansprechpersonen für Sie

Für Fragen, Anregungen und konkrete Unterstützungsanfragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

An der Infoklick Sommerakademie in Engelberg teilgenommen haben Samuel Boller (rechts) und Fabian Ursenbacher (links).



Ansprechperson Regionen Zürich, Basel, Luzern, St.Gallen:

Samuel Boller s.boller@chancengleichheit.ch 076 527 25 51

Ansprechperson Region Bern:

Fabian Ursenbacher f.ursenbacher@chancengleichheit.ch 078 661 98 58